

Medieninformation

Landesamt für Denkmalpflege Sachsen

Ihre Ansprechpartnerin
Sabine Webersinke

Durchwahl
Telefon +49 351 48 430 403
Telefax +49 351 48 430 488

sabine.webersinke@
lfd.sachsen.de*

15.01.2014

»Heinrich Graf von Brühl – ein Favorit am sächsischen Hof und die Brühlschen Kunstsammlungen«

Vortrag im Landesamt für Denkmalpflege Sachsen (LfD)

Am Mittwoch, dem 22. Januar 2014, lädt das LfD um 17 Uhr zum Vortrag »Heinrich Graf von Brühl – ein Favorit am sächsischen Hof und die Brühlschen Kunstsammlungen« ein.

Dr. Ute Christina Koch, Staatliche Kunstsammlungen Dresden – Gemäldegalerie Alte Meister, spricht in einem Bildervortrag über Heinrich Graf von Brühl, den umstrittenen Premierminister von König August III. von Polen, der in Dresden durch die berühmte Brühlsche Terrasse bis heute präsent bleibt. Während auf den Gemälden Bernardo Bellottos, genannt Canaletto, die Terrasse als Gesamtkunstwerk mit Palais und Gartengebäuden noch zu bestaunen ist, wurde bereits im ausgehenden 19. Jahrhundert ein Großteil der Gebäude abgebrochen, um der Kunstakademie mit Kunstaustellungsgebäude, der Sekundogenitur und dem Ständehaus Platz zu machen. Auch die Sammlungen, die der Graf hier präsentierte, wurden nicht als Einheit bewahrt, sondern in alle Welt zerstreut oder gingen in den kurfürstlichen Kunstsammlungen auf. Brühl betätigte sich in allen denkbaren Bereichen als Sammler und ließ erlesene Kunstwerke für seine Gemäldegalerie, sein Kupferstichkabinett, seine Skulpturensammlung und sein Naturalienkabinett zusammentragen. Außerdem nannte er eine bedeutende Bibliothek sowie eine Sammlung mathematischer und physikalischer Instrumente sein eigen.

Frau Dr. Koch wird anhand eines kleinen imaginären Spaziergangs durch das Brühlsche Palais und die anschließenden Sammlungsgebäude die verschiedenen Sammlungen vorstellen. Dabei soll auch Brühls Sammelleidenschaft ergründet und mit der des Königs verglichen werden.

Der Vortrag gehört zum Begleitprogramm der Jahresausstellung des LfD »Heinrich Graf von Brühl. Bauherr und Mäzen - zum 250. Todestag«, die bis zum 14. März 2014 im Ständehaus Dresden, Schloßplatz 1, Erdgeschoss

Hausanschrift:
**Landesamt für Denkmalpflege
Sachsen**
Schloßplatz 1
01067 Dresden

www.lfd.sachsen.de

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

gezeigt wird, geöffnet jeweils montags bis donnerstags von 10-17.30 Uhr und freitags von 10-16 Uhr. Der Eintritt ist frei.

Mittwoch, 22. Januar 2014, 17 Uhr, Vortrag im Ständehaus, Schloßplatz 1, 01067 Dresden, Festsaal 2. OG, freier Eintritt

Bitte beachten Sie auch das weitere Begleitprogramm:

Mittwoch, 12. Februar 2014, 17.00 Uhr

Brühl als Förderer der Gartenkunst – Der Brühlsche Schlosspark von Pforten/ Brody

Claudius Wecke, Stiftung Fürst-Pückler-Park und Schloss Branitz,

Fachbereichsleiter Parkpflege und Parkdenkmalpflege

Mittwoch, 5. März 2014, 17.00 Uhr

Führung durch die Ausstellung

Anita Niederlag, Landesamt für Denkmalpflege Sachsen

Weitere Informationen finden Sie unter www.denkmalpflege.sachsen.de

Medien:

Dokument: Besucherfaltblatt Ausstellung

Foto: Bildnis Heinrich Graf von Brühl, Kupferstich von Lorenzo Zucchi nach Louis de Silvestre, 1746 (Quelle: Privatbesitz)